Z'Fuess gaht's halt nüd eso ring!

Autor(en): Nef, Jakob

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 69 (1943)

Heft 31

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

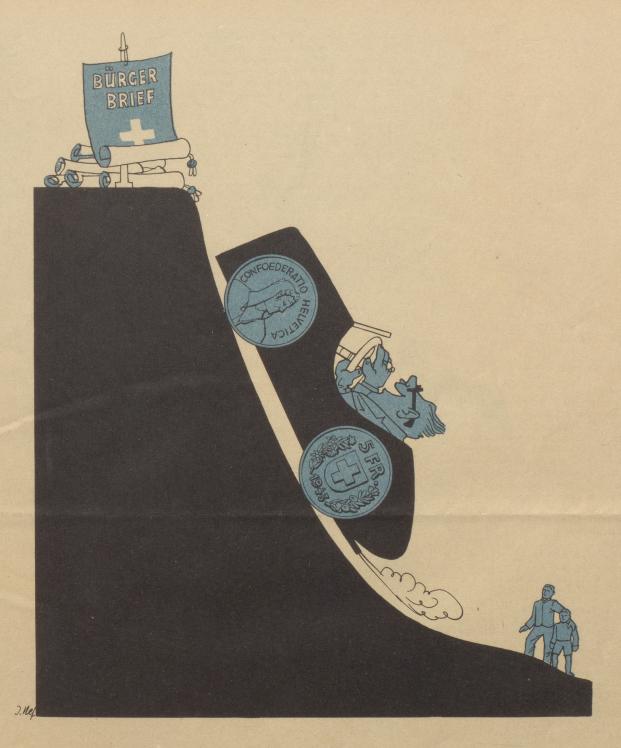
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



In Näfels wurde ein Direktor, der Fr. 6000.— Taxe bezahlte, ins Bürgerrecht aufgenommen (was ihm übrigens noch durch rasche Aenderung eines Gesetzesparagraphen erleichtert wurde), während ein einfacher Schweizer Arbeiter, der ein Gesuch um Aufnahme seines zehnjährigen Adoptivsohnes einreichte, dasselbe zurückziehen mußte, weil für ihn die Einkaufstaxe von Fr. 2000.—, deren Reduktion abgelehnt wurde, unerschwinglich war...

z'Fuess gaht's halt nüd eso ring!



Junducthuc Junducthuc Junightuble Zürler 1 Stüssihofstatt 3 Limmatquai 66 Nureine Spezialität: Die Qualität

Knigge bei 30 Grad im Schatten

Wenn Sie einen Bekannten treffen, geben Sie ihm ja nicht die Hand mit der Absicht, sich an der seinen die eigene zu trocknen, denn es ist immerhin möglich, daß seine Pfote noch feuchter ist als die Ihrige.

